

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle einer / eines

### **Diagnostikerin / Diagnostikers**

im Zentralen Fachbereich für Diagnostik und Schulpsychologie beim **Staatlichen Schulamt Schwerin** zu besetzen. Die Stelle ist teilzeitfähig. Der Dienort ist Schwerin.

#### **Aufgabenbereich:**

- Durchführung, Auswertung und Interpretation diagnostischer Verfahren im Rahmen der Feststellung sonderpädagogischer Förderbedarfe
- Erstellung von Gutachten und Stellungnahmen zu sonderpädagogischen Förderbedarfen und Teilleistungsstörungen
- Beratung von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie deren Erziehungsberechtigten und der Schulaufsicht im Rahmen diagnostischer Belange und individueller Förderung

#### **Fachliche und persönliche Voraussetzungen:**

- Erste und Zweite Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik oder – soweit sie über eine Lehrbefähigung nach dem Recht der ehemaligen DDR verfügen – im Wege der Bewährung erworbenen Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik oder mit einer als gleichwertig anerkannten Qualifikation. Als gleichwertig werden die Qualifikationen gemäß KMK-Beschluss „Gegenseitige Anerkennung von Lehramtsprüfungen und Lehramtsbefähigungen“ vom 22.10.1999 in der jeweils gültigen Fassung angesehen.

#### oder

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (Master oder Diplom)
- Erfahrungen im Bereich der Diagnostik und Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarfen
- Erfahrungen im Bereich der Beratung von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie deren Erziehungsberechtigten
- engagierte Persönlichkeit mit hoher Motivation, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, auch in Krisensituationen
- Mobilität
- Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu strukturiertem Arbeiten
- Sicherheit im Umgang mit MS-Office und neuen Medien.

#### **Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 13 TV-L.**

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, schon in der Bewerbung ausdrücklich auf die Schwerbehinderung aufmerksam zu machen und den Nachweis zu erbringen.

...

Ihre Bewerbung richten Sie bitte in schriftlicher Form mit einem tabellarischen Lebenslauf und den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **11.12.2017** an das

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
Personalreferat VII 130 d  
Werderstr.124  
19055 Schwerin.**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens zu den Akten genommen und nach Ablauf der Lagerungsfristen vernichtet. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

**Schwerin, 20.11.2017**